

Die Stadt Dreieich sucht

zum nächst möglichen Zeitpunkt eine

Frauen und Gleichstellungsbeauftragte in Teilzeit

Die Stadt Dreieich, verkehrsgünstig an den Bundesautobahnen A 5 und A 661 und der Bahnlinie Frankfurt-Heidelberg sowie nahe des Frankfurter Flughafens gelegen, ist ein modernes Mittelzentrum mit ca. 45.000 Einwohnern. Dreieich entstand 1977 aus den fünf Kommunen Sprendlingen, Buchschlag, Dreieichenhain, Götzenhain und Offenthal und blickt auch auf eine interessante Geschichte zurück. Als „grüne Ader“ schlängelt sich der Hengstbach durch die Gemarkung und verbindet so charmant die fünf Stadtteile mit ihren charakteristischen Wahrzeichen. Das breit gefächerte Angebot an öffentlichen Einrichtungen, ein umfassendes Kinderbetreuungs- und Bildungsangebot, ein reges kulturelles Leben sowie die Lage zwischen Großstadt und abwechslungsreichem Naturraum, sorgen für viel Lebensqualität. Eine Stadt zum leben und arbeiten.

Ihre Aufgaben:

Intern nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz (HGIG)

- Beteiligung an personalwirtschaftlichen und organisatorischen Maßnahmen wie Personalauswahlverfahren, Personalentwicklungs- oder Frauenfördermaßnahmen

- Entwicklung von Maßnahmen zur beruflichen Frauenförderung und zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Überwachung der Umsetzung des HGIG (www.rv.hessenrecht.hessen.de)

Extern nach der Hessischen Gemeindeordnung § 4 b

- Konzeption, Organisation und Ausführung von bedarfsgerechten Veranstaltungen zu frauenpolitischen Themen einschließlich Werbemaßnahmen und Pressearbeit
- Kooperation und Vernetzung mit lokalen und überregionalen Netzwerken
- aktive Mitarbeit in Gruppen auf städtischer und regionaler Ebene sowie Kooperation mit Verbänden, Vereinen/Gruppierungen, und Kirchen in gleichstellungspolitischen oder themenbezogenen Fragen (z.B. Präventionsarbeit zum Thema häusliche und sexualisierte Gewalt im privaten und öffentlichen Raum)
- Information und Beratung insbesondere bei geschlechtsspezifischen Themen
- Beratung der Bürgerinnen der Stadt Dreieich zu allen Facetten der Chancengleichheit, Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit
- Gestaltung zweckentsprechender Informations- und Medienauftritte

Ihr Profil:

Aufgrund des § 15 HGIG darf als Gleichstellungsbeauftragte nur eine Frau bestellt werden.

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium im geisteswissenschaftlichen Bereich; z.B. Erziehungs-, Sozial-, Politikwissenschaften, Pädagogik oder ein vergleichbares Studium, wie Public Administration o.ä.)
- bevorzugt mit einer Schwerpunktsetzung zu Frauen und Genderthematiken.
- Entsprechende, nachgewiesene Zusatzqualifikationen wie systemische Beratung, „Coaching“, Moderation, o.ä. sind von Vorteil
- Praktische Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung und im Umgang mit Behörden
- Konstruktive Konfliktlösungsstrategien und Kreativität
- Ergebnisorientierte Steuerung von Projekten
- Zielsetzungen vertreten und mit anderen Akteur*innen abzustimmen
- Authentisches Auftreten und analytische Fähigkeiten, verbunden mit konzeptionell-strategischer Handlungskompetenz
- Hohes Maß an Eigeninitiative und Engagement
- Flexibilität zur Auseinandersetzung mit neuen Konzeptionen, Denkweisen und Gesetzesänderungen, z.B. LSBTIQ
- Kenntnisse über den aktuellen, gleichstellungspolitischen Diskurs

- Ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Soziale und interkulturelle Kompetenz
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Abend- und Wochenendterminen
- Angemessene Kenntnisse in der gängigen MS-Office Software
- Führerschein



Unser Angebot:

- Eine anspruchsvolle Aufgabe mit hoher Eigenverantwortung und angemessenem Gestaltungsspielraum
- Eine unbefristete Stelle in Teilzeit mit 19 Stunden 30 Minuten wöchentlich
- **Nach 5 Jahren besteht die Option auf Arbeitszeitanhebung in Vollzeit**
- Vergütung nach Entgeltgruppe 11 TVöD
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Notwendigkeit
- Fortbildungsmöglichkeiten und Supervision

Schwerbehinderte Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung und Befähigung berücksichtigt.

Auskunft und Fragen zur ausgeschriebenen Stelle und zum Auswahlverfahren beantwortet Ihnen Frau Adler 06103/601-500.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis **30. Juni 2019** an den

MAGISTRAT DER STADT DREIEICH

Fachbereich Steuerungsunterstützung und Service

- Ressort Personaldienste -

Anzeige: - E19-04- Frauenbeauftragte-

Hauptstraße 45, 63303 Dreieich

Email: christiane.adler@dreieich.de

(Bewerbungen bitte zusammengefügt **in einer** pdf-Datei)



Sollten Sie die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten und mit Ihrer Anschrift versehenen Umschlag bei.

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zum Bewerbungsmanagement. Mit der Abgabe Ihrer Bewerbung willigen Sie in eine Speicherung der personenbezogenen Daten zu diesem Zwecke ein. Soweit wir diese Leistungen für unsere Tochtergesellschaften übernehmen, willigen Sie ein, dass wir Ihre Daten auch an die jeweilige Tochtergesellschaft weiterleiten. Ihre Bewerbungsdaten und -unterlagen löschen bzw. vernichten wir drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Ein Widerruf Ihrer Einwilligung ist jederzeit möglich.